

574204-2024 - Competition

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – Leistungen im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz

OJ S 186/2024 24/09/2024

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesbetrieb Information und Technik NRW

Email: ausschreibung@it.nrw.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Leistungen im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz

Description: Gegenstand des Auftrags ist die Erbringung von Leistungen im Zusammenhang mit KI-bezogenen Systemen sowie damit verbundener Leistungen wie Schulung, Planung, Entwicklung und Betrieb, Implementierung, Support und Wartung sowie die Bereitstellung von Hardware für den Betrieb der Systeme, hierzu können sowohl betriebsrelevante Hardwarekomponenten (z.B. Server) als auch eigene Systemkomponenten (z.B. Drohnen) gehören.

Procedure identifier: 56e868fa-a839-4e53-b529-682d7e0b51fc

Internal identifier: 24-D304124131

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 72100000 Hardware consultancy services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Landesbetrieb Information und Technik NRW Mauerstraße 51

Town: Düsseldorf

Postcode: 40476

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

2.1.3. Value

Maximum value of the framework agreement: 70 000 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Bekanntmachungs-ID: CXS7YYJY1VGA5UCF Der Rahmenvertrag endet beim Erreichen der Obergrenzen von 70.000.000,00 EUR ohne das es einer Kündigung bedarf

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Analogous situation like bankruptcy under national law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Bankruptcy: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Corruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Arrangement with creditors: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Participation in a criminal organisation: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Money laundering or terrorist financing: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Fraud: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Child labour and other forms of trafficking in human beings: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Insolvency: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Assets being administered by liquidator: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Guilty of misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents and obtained confidential information of this procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Guilty of grave professional misconduct: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Early termination, damages or other comparable sanctions: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Payment of social security contributions: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Business activities are suspended: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Payment of taxes: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Leistungen im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz

Description: Die Handlungsfähigkeit der Landesverwaltung in NRW ist durch den demografischen Wandel und dem daraus resultierenden Fachkräftemangel zunehmend bedroht. Der Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) zur Steigerung der Produktivität und Entlastung der Beschäftigten sowie zur Prozessbeschleunigung und echten Verbesserung durch Digitalisierung wird helfen, dieser Herausforderung gezielt zu begegnen. Um weiterhin den Aufgaben gerecht zu werden, wird eine Veränderung der Arbeitswelt unter Ausnutzung der technischen Möglichkeiten notwendig. Aus diesen Erfahrungen zeigen sich vor dem Hintergrund einer sich beschleunigenden Entwicklung der KI-Technologien im Moment vier zentrale Bedarfe der Landesverwaltung in NRW: - Beratung und Wissensvermittlung. Es bestehen aktuell Unsicherheiten hinsichtlich des generellen Umgangs mit den Technologien sowie rechtlicher und organisatorischer Rahmenbedingungen. Außerdem bedarf es an Beratung auf der technischen Ebene, um die Potenziale, Schwächen und Effektivität des Einsatzes der jeweiligen Technologie einschätzen zu können. - Koordination und Bündelung. Durch die Einbindung von Standardprodukten werden Doppelentwicklungen und Inkompatibilitäten vermieden. Gleichzeitig wird das inhärent höhere Risiko des Scheiterns von KI-Implementierungen bestmöglich verteilt und durch die entstehenden nachnutzbaren Produkte der Nutzen sinnvoll maximiert. - Nahtlose Integration in bestehende Anwendungen. KI ist in den meisten Fällen keine eigenständige Anwendung, sondern führt vielmehr konkrete Aufgaben eines komplexeren Prozesses aus. Die Integration von KI in bestehende Verfahren muss mitbedacht und in einer Betriebsinfrastruktur für KI eingeplant werden. Dadurch kann der größtmögliche Nutzen für die Landesverwaltung entfaltet werden. - Wahrung der Informationssicherheit. Bei der Verarbeitung sensibler Daten müssen unterschiedliche Abstufungen des Datenschutzes, des BSI-Grundschutzes und der KI-Verordnung skalierbar aufgebaut werden. Die Erwartungen an die Datensicherheit müssen ausreichend betrachtet und umsetzbare Lösungen auf geeigneten Infrastrukturen und mit nachvollziehbaren Datennutzungen konzipiert werden. Für die Deckung der Bedarfe werden immer mehr Ressourcen und spezielle Anforderungen benötigt, die über die vorhandenen Ressourcen und bestehenden Rahmenverträge von IT.NRW hinausgehen. Aufgrund der Schnelllebigkeit und des exponentiell anwachsenden Marktes im Bereich Datennutzung, Automatisierung und KI sind sehr spezifische sowohl technisch als auch fachliche Herausforderungen zu lösen und mit den entsprechenden Kompetenzen zu hinterlegen. Ziel von IT.NRW ist es, im Rahmen dieser Ausschreibung die Vielfalt der Leistungen und Anbieter in diesem Bereich zu nutzen. Dabei möchte IT.NRW sicherstellen, die bestmöglichen Lösungen zu erhalten, die auf die spezifischen Anforderungen zugeschnitten sind. Um dies zu erreichen, arbeitet der Auftragnehmer eng mit verschiedenen Anbietern zusammen und stellt sicher, IT.NRW ein breites Spektrum an KI-Lösungen anbieten zu können. Der Markt für KI- und datenbezogene Leistungen ist ein schnell wachsender und zunehmend wichtiger Bereich. Die Vielfalt der Anbieter ist groß und setzt sich aus großen etablierten Unternehmen und vielen jungen, innovativen Start-ups zusammen. Laut dem Startup Report 2022 des Digitalverbands Bitkom setzen bereits 43 Prozent der deutschen Start-ups auf KI-Lösungen, während in der Gesamtwirtschaft nur 11 Prozent der Unternehmen dies tun. Dies zeigt, dass der Markt für KI-Lösungen insbesondere für junge Unternehmen sehr attraktiv ist und dass diese Unternehmen potenziell höhere Kompetenzen und Expertisen im Bereich KI aufweisen als etablierte Unternehmen. Nicht zu unterschätzen ist in diesem Zusammenhang das KI-Potenzial von GovTech Start-Ups in Deutschland. Die Stärkung des Technologie-Standorts Deutschland

durch die Förderung von Nachwuchsunternehmen und die Zusammenarbeit mit ihnen könnte nicht nur die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung beschleunigen, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands im internationalen Vergleich stärken. Im Rahmen dieser Ausschreibung strebt IT.NRW das Ziel an, seinen Kunden und sich selbst, die Vielfalt der Leistungen und Anbieter im Bereich KI zugänglich zu machen. Wir möchten sicherstellen, dass unsere Kunden die bestmöglichen Lösungen erhalten, die auf ihre spezifischen Anforderungen zugeschnitten sind. Die Bereiche, in denen KI großen Mehrwert bietet, lassen sich momentan nicht abschließend benennen. Dazu gehören beispielsweise - Intelligente Automation bzw. Robotic Process Automation - Sprachtechnologien wie große Sprachmodelle - Chatbots und Voicebots - Business Intelligence - Assistenzsysteme - Lernmodelle
Internal identifier: 24-D304124131

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 72100000 Hardware consultancy services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Landesbetrieb Information und Technik NRW Mauerstraße 51

Town: Düsseldorf

Postcode: 40476

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 48 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not yet known

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Criterion:

Type: Economic and financial standing

Name: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Description of selection criterion: Mindestanforderung Umsatz: mindestens 5.000.000,00 EUR (Netto) Nachweis Berufs- oder Handelsregister Unternehmensdarstellung

Versicherungsschutz in Höhe von mindestens 5 Mio. EUR kein Insolvenzverfahren

Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion:

Type: Technical and professional ability

Name: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Description of selection criterion: Mindestanforderung Referenz Zusammenarbeit mit 3 öffentlichen Auftraggebern praktische Erfahrung mind. 2 Lebensläufe (LL) je Rolle 3 Projektnachweise im Bereich Unterstützung bei der Beschaffung und Beratung zu Leistungen, Projekten und Systemen im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion:

Type: Technical and professional ability

Name: Leistungen im Zusammenhang mit künstlicher Intelligenz

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 16/10/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJY1VGA5UCF/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJY1VGA5UCF>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYJY1VGA5UCF>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 24/10/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 158 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Unterlagen werden nachgefordert, soweit dieses vergaberechtlich zugelassen ist

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: keine
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Information about review deadlines: Gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Antrag auf Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesbetrieb Information und Technik NRW

Organisation receiving requests to participate: Landesbetrieb Information und Technik NRW
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesbetrieb Information und Technik NRW

Registration number: 05111-14002-45

Postal address: Mauerstraße 51

Town: Düsseldorf

Postcode: 40476

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Contact point: Z3 Sourcing

Email: ausschreibung@it.nrw.de

Telephone: +49 2119449-01

Fax: +49 2119449-8075

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Landesbetrieb Information und Technik NRW

Registration number: 05111-14002-45

Postal address: Mauerstraße 51
Town: Düsseldorf
Postcode: 40476
Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Country: Germany
Contact point: Z3 Sourcing
Email: ausschreibung@it.nrw.de
Telephone: +49 2119449-01
Fax: +49 2119449-8075

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Rheinland
Registration number: keine Angabe
Postal address: Zeughausstr. 2-10
Town: Köln
Postcode: 50667
Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)
Country: Germany
Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 221147-3055
Fax: +49 221147-2889

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Landesbetrieb Information und Technik NRW
Registration number: 05111-14002-45
Postal address: Mauerstraße 51
Town: Düsseldorf
Postcode: 40476
Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Country: Germany
Contact point: Z3 Sourcing
Email: ausschreibung@it.nrw.de
Telephone: +49 2119449-01
Fax: +49 2119449-8075

Roles of this organisation:

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: dc5e46a8-7328-4e5d-b17f-0f600d30e3ec - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 23/09/2024 12:07:02 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 574204-2024

OJ S issue number: 186/2024

Publication date: 24/09/2024